

— Dunder & Humblot. —

[2334.]

In unserm Verlag erscheint demnächst:

**Obligatorische und fakultative
Civilehe**
nach den Ergebnissen
der
Moralstatistik.

Ein Wort zum Frieden
von

Alexander von Dettingen,
Professor der Theologie in Dorpat.

Circa 6 Bogen Lex.-8. Preis circa 2 M.

In dieser bedeutsamen Schrift werden zunächst die Beweggründe für die neuere Agitation gegen die obligatorische Civilehe geprüft, sodann die Nothwendigkeit und Berechtigung der moralstatistischen Beweismethode erhärtet. Nachdem der Verfasser sodann die Thatfachenreihen selbst in Betreff der kirchlichen Trauungen, Taufen u. s. w. in einer auch für den statistisch nicht geschulten Leser verständlichen Weise vorgeführt hat, gibt er schließlich den Vorzug der obligatorischen vor allen Formen der facultativen Civilehe und macht einige eigene Reformvorschläge.

Wir bitten, umgehend zu bestellen, da unverlangt nicht versandt wird.

Hochachtungsvoll
Leipzig, 15. Januar 1881.

Dunder & Humblot.

Puttkammer & Mühlbrecht,
Buchhandlung

für Staats- und Rechtswissenschaft
Unter den Linden 64, in Berlin.

[2335.]

Anfang Februar wird in unserm Verlage erscheinen:

Statistisches Jahrbuch
für das
Deutsche Reich.

Herausgegeben
vom

Kaiserlichen Statistischen Amt.
Jahrgang 1881.

(II. Jahrgang.)

Circa 11 Bogen gr. 8. Preis 2 M 40 S.
Rabatt: 25 %.

Diese amtliche Veröffentlichung bringt in ähnlicher Weise wie die amtlichen englischen „Statistical abstracts“ gedrängte Uebersichten aus allen Gebieten der Statistik, welche der zusammenfassenden Bearbeitung für das Deutsche Reich bis jetzt zugänglich sind; diese Uebersichten werden sich auf eine grössere Anzahl von Gegenständen erstrecken, als solche für gewöhnlich im unmittelbaren Geschäftskreise des Kaiserlichen Statistischen Amtes liegen und wie sie in dessen beiden grossen Quellen-Werken „Statistik des Deutschen Reichs“ und „Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs“ behandelt werden. Auch werden in diesem „Jahrbuche“ nicht nur die Ergebnisse eines

Jahres sondern, soweit thunlich, längere Jahresreihen mitgetheilt. Keine Behörde oder Bibliothek, kein Gelehrter oder Praktiker wird umhin können, dieses amtliche Material zur Statistik des Deutschen Reiches allen darauf bezüglichen Arbeiten zu Grunde zu legen; der Käuferkreis ist deshalb ein sehr ausgedehnter.

Mit Hinweis hierauf ersuchen wir den verehrlichen Sortimentsbuchhandel um eine recht thätige Verwendung für das Buch, welche um so lohnender ist, als die Abnehmer eines Jahrganges voraussichtlich auch Käufer der später alljährlich erscheinenden Fortsetzung sein werden.

Bei der Bestellung bitten wir, die Continuationsliste zu berücksichtigen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin, 15. Januar 1881.

Puttkammer & Mühlbrecht,

Buchhandlung f. Staats- u. Rechtswissenschaft.

[2336.] Nächster Tage erscheint:

Mehr Licht!

Ein Wort

zur

Judenfrage

an

unsere Christlichen Mitbürger

von

Gustav Maier.

1½—2 Bogen gr. 8. Preis 60 S. ord.,
45 S. baar.

Diese Schrift verdankt ihre Entstehung einer Controverse, welche vor kurzem in einem größeren Kreise nicht zugänglichen Fachblatt sich abgespielt hat. Von allen Seiten, Christen und Juden, aufgefordert, hat sich der Verfasser entschlossen, die Arbeit in erweiterter Form der unbeschränkten Oeffentlichkeit zu übergeben.

Einfach doch kunstvoll, abweisend ohne zu verletzen, innig doch ohne Bitterkeit, mit Selbstbewusstsein doch ohne Ueberhebung, gelehrt ohne damit zu prunken, nicht zu viel, nicht zu wenig, ist die Schrift ganz dazu angethan, zur Klärung der Gegensätze in hervorragender Weise mitzuwirken.

Die Schrift wird in Kürze allerorts gewünscht sein.

Versehen Sie gef. Ihr Lager mit Exemplaren.

Ulm, 14. Januar 1881.

Heinrich Kerler.

[2337.] In unserem Commissions-Verlage erscheint Mitte Februar:

Der jungfräuliche König.

Eine Hofgeschichte der Gegenwart.

Roman aus dem Französischen.

1 Bd. 16. Preis eleg. brosch. circa 5 M.

Das Werk, bis jetzt nur im Feuilleton eines französischen Journal's erschienen, dürfte in der sehr gelungenen deutschen Uebersetzung großes Aufsehen erregen, und wird die Auflage jedenfalls bald vergriffen sein. Wir werden daher schwerlich im Stande sein, außer fest resp. baar zu liefern. Partiebestellungen finden zunächst Berücksichtigung.

Wir bitten, sich für diese ohne Zweifel starke Sensation erregende Erscheinung, in welcher die interessantesten politischen Persönlichkeiten einer süddeutschen Resi-

denz handelnd auftreten, freundlichst interessieren zu wollen.

Die Verwendung für diesen Artikel dürfte auch selbst der kleinsten Handlung einen nicht unbedeutenden Gewinn bringen, und werden wir bestrebt sein, größeren Bestellungen mit möglichster Coulanz zu begegnen.

Handlungen, die sich besonders für diesen Artikel interessieren wollen, bitten um directe Einsendung ihrer Bestellungen, und werden wir ihre Bemühungen in jeder Weise unterstützen.

Rom, Corso 146, Pal. Bernini,

5. Januar 1881.

Libreria Centrale,
Ed. Müller.

Nur einmal angezeigt!

[2338.]

Unter der Presse befindet sich und erscheint in Kürze:

Wolf's naturwissenschaftlich-mathematisches Vademecum. Unter Redaction von tüchtigen Fachmännern und mit Vorwort versehen von einem Leipziger Univers.-Lehrer.

In ein einziges Alphabet nach Stichwort und System geordnet, enthält das Vademecum in prägnanter Kürze alle besseren — deutschen u. ausländischen — Erscheinungen auf dem Gebiete der Naturwissenschaften und Mathematik. Alle grösseren Serien und Zeitschriften sind von ihrem Beginn an aufgeführt und kurz dasjenige verzeichnet, was etwa „vergriffen“ und nicht mehr zu haben ist.

Eine weitere Bereicherung, welche namentlich von Univers.-Lehrern, Studenten und allen denen, welche sich einem akadem. Studium widmen wollen, mit Freuden begrüsst werden wird, ist die Angabe der Vorlesungen sämtlicher Universitäten Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz.

Dieses, für alle Bücherkäufer unentbehrliche Vademecum (über 10 Bogen stark) wird sehr praktisch eingerichtet, schön ausgestattet und horrend billig werden; es eignet sich daher ganz vorzüglich als Hilfs- und Betriebsmittel für alle diejenigen Buchhandlungen, welche ihr Absatzgebiet zu erweitern wünschen!

Preisnotirungen mit Vorbehalt!

(NB.! Diese „Vorzugspreise“ gelten bis 28. Febr. d. J., später treten bedeutende Preiserhöhungen ein.)

à Exemplar (über 10 Bogen stark) 40 S. baar;

à 25 Expl. 8 M. à $\frac{100}{1000}$ Expl. à $\frac{30}{225}$ M.

Firmenaufdruck gratis!

Extra-Vergünstigungen etc. treten ein, wenn wiederum eine hohe Auflage zu Stande kommt!

1 Probeexemplar wolle man baar verlangen von der

Kössling'schen Buchhandlung (Gustav Wolf) in Leipzig.

In empfehlende Erinnerung bringen wir hierbei das im November 1880 erschienene

**Wolf's
medizinisches Vademecum.**

13,400*) Auflage und ziemlich vergriffen!

*) Wird bestätigt:

Metzger & Wittig, Druckerei.